

Hintergrundinformationen zu Traumeel®

Traumeel wird seit über 60 Jahren von Millionen von Patienten in über 50 Ländern weltweit verwendet. Der Verbrauch beträgt rund 10 Millionen Packungen pro Jahr, davon mehr als die Hälfte als Salbe oder Gel.

- Traumeel wird erfolgreich als First-Line-Therapie für Patienten jeden Alters mit stumpfen Verletzungen des Bewegungsapparats eingesetzt, darunter Verstauchungen, Verrenkungen oder Prellungen, sowie bei Entzündungen des Bewegungsapparats wie Arthritis.
- Traumeel enthält 14 natürliche Wirkstoffe, die auf die verschiedenen Gesichtspunkte des Entzündungsprozesses wirken.
- Die Bestandteile von Traumeel wirken synergistisch und beschleunigen den Heilungsprozess.
- Traumeel hat einen anderen Wirkmechanismus als konventionelle Antiphlogistika.
- Die Wirkung von Traumeel basiert auf einer komplexen Interaktion mit dem Zytokin-Netzwerk, das den Entzündungsprozess reguliert.
- Randomisierte kontrollierte Studien haben ergeben, dass Traumeel wirksamer ist als Placebo, während Beobachtungs- und Kohortenstudien gezeigt haben, dass Traumeel bei der Behandlung akuter Verletzungen des Bewegungsapparats zumindest vergleichbar mit konventionellen Therapien ist.
- Überwachungsstudien nach dem Verkauf zeigen eine sehr gute Verträglichkeit von Traumeel mit äußerst wenigen beobachteten unerwünschten Nebenwirkungen.
- Traumeel ist nachweislich weit besser verträglich als konventionelle Therapien.
- Traumeel ist für die meisten Patienten geeignet, die eine First-Line-Therapie für akute Verletzungen und Entzündungen des Bewegungsapparats benötigen.

Darreichungsformen

Um die Flexibilität der Anwendung zu gewährleisten und Patientenkomfort und -compliance zu maximieren, ist Traumeel in den folgenden Darreichungsformen erhältlich:

- Salbe
- Gel
- Tabletten
- Injektionslösung
- Tropfen

Zusammensetzung

Alle Darreichungsformen von Traumeel enthalten 14 Wirkstoffe, die nachstehend mit den Eigenschaften jedes Bestandteils angeführt sind:

- Aconitum napellus (reduziert Schmerzen nach einer Verletzung)
- Arnica Montana (reduziert Schwellungen und Blutergüsse)
- Atropa belladonna (reduziert Schwellungen und Schmerzen)
- Bellis perennis (behandelt Blutergüsse)
- Calendula officinalis (unterstützt den Heilungsprozess)
- Chamomilla recutita (lindert Schmerzen)
- Echinacea angustifolia (unterstützt das Immunsystem)
- Echinacea purpurea (unterstützt den Heilungsprozess)
- Hamamelis virginiana (lindert Schmerzen bei Prellungen)
- Hepar sulphuris calcareum (regt die Wundheilung an)
- Hypericum perforatum (lindert Schmerzen)
- Mercurius solubilis (reduziert Schwellungen)
- Achillea millefolium (zur Behandlung geringfügiger Blutungen)
- Symphytum officinale (lindert Gelenkschmerzen)

Unterstützende Literatur

Birnesser, H., Oberbaum, M., Klein, P., Weiser, M. The homeopathic preparation Traumeel S compared with NSAIDs for symptomatic treatment of epicondylitis; Journal of Musculoskeletal Research 2004; Vol. 8: 119-128

Böhmer, D., Ambrus, P. Behandlung von Sportverletzungen mit Traumeel-Salbe-Kontrollierte Doppelblindstudie; BM 1992; Vol. 21 (4): 260-268

Conforti A, Bertani S, Metelman H, Chirumbolo S, Lussignoli S, Bellavite P. Experimental studies on the anti-inflammatory activity of homeopathic preparation. Biomed Ther. 1997;7(4):225-230

C. G. De Vega, j. González on behalf of traumeel acute ankle sprain spain (taass) study investigators. EULAR12-4940. A randomized, controlled, multicenter study on the effectiveness of traumeel (ointment and gel) in terms of pain reduction and function improvement compared with diclofenac gel in acute ankle sprain

Linde K et al. Are the clinical effects of homeopathy placebo effects? A meta-analysis of placebo-controlled trials. The Lancet, 1997 Vol. 350 No. 9081 pp 834-843

Lussignoli S, Bertani S, Metelmann H, Bellavite P, Conforti A. Effect of Traumeel S, a homeopathic formulation, on blood induced inflammation in rats. Complement Ther Med. 1999;7(4):225-230

Orizola AJ, Vargas F. The efficacy of Traumeel S versus diclofenac and placebo ointment in tendinous pain in elite athletes: a randomised controlled trial. Med Sci Sports Med Exerc 2007; 39(5Suppl):S79, abstract 858

Porozov S, Cahalon L, Weiser M, Branksi D, Lider O and Oberbaum M. Inhibition of IL-1 β and TNF- α secretion from resting and activated human immunocytes by the homeopathic medication Traumeel. Clinical & Developmental Immunology, 2004; Vol 11(2):143-149

Schneider, C., Klein, P., Stolt, P., Oberbaum, M. A homeopathic ointment preparation compared with 1% diclofenac gel for acute symptomatic treatment of tendinopathies; Explore 2005; Vol. 1 (6): 446-452

Schneider, C., Schneider, B., Hanisch, J., and van Haselen, R. The Role of a homeopathic preparation compared to conventional therapy in the treatment of injuries: an observational cohort study. Complement Ther Med, 2008 Vol.16: 22-27

ZellJ, Connert WD, Mau J, Feuerstake G. Treatment of acute sprains of the ankle: a controlled double-blind trial to test the effectiveness of a homeopathic ointment. Bio Ther. 1989;VII(1):1-6

–Ende–

669 Wörter, 5.064 Zeichen (einschl. Leerzeichen)

Heel ist ein pharmazeutisches Unternehmen, das Medikamente auf Basis natürlicher Wirkstoffe entwickelt, produziert und vertreibt. Als Weltmarktführer für homöopathische Kombinationspräparate ist das Unternehmen zugleich Pionier bei der wissenschaftlichen Erforschung natürlicher Medizin. In Kooperation mit wissenschaftlichen Instituten treibt Heel aktiv das Konzept der Integrativen

Medizin voran und baut die Brücke zwischen Schulmedizin und Homöopathie mit dem Ziel, Patientenversorgung und -gesundheit zu verbessern.

Die Biologische Heilmittel Heel GmbH mit Hauptsitz in Baden-Baden erzielte 2011 mit 1.300 Mitarbeitern 196 Millionen Euro Umsatz – 70 Prozent davon außerhalb von Deutschland. Heel-Medikamente sind über Tochterunternehmen und Vertriebspartner weltweit in über 50 Ländern erhältlich. www.heel.com

Zusätzliche Informationen erhalten Sie von:

Biologische Heilmittel Heel GmbH

Matthias Reinig

Head of Global Communication

Tel.: +49 7221 501-276

Fax: +49 7221 501-480

E-Mail: matthias.reinig@heel.com

Website: www.heel.de / www.heel.com